

19. Wahlperiode

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Christian Zander (CDU)**

vom 21. Mai 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Mai 2026)

zum Thema:

**Veränderte Verkehrsführung Alt-Mariendorf/Rathausstraße**

und **Antwort** vom 4. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 5. Juni 2026)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Christian Zander (CDU)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26125**  
**vom 21. Mai 2026**  
**über Veränderte Verkehrsführung Alt-Mariendorf/Rathausstraße**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Aus welchem Grund gibt es aus der Straße Alt-Mariendorf nur noch die Möglichkeit vom rechten Fahrstreifen in die Rathausstraße abzubiegen statt von den beiden rechten Fahrstreifen?

Antwort zu 1:

Eine zweistreifige Führung von Abbiegeverkehren bei parallel freigegebenen Fuß- oder Radverkehr ist aus Sicherheitsgründen nicht richtlinienkonform. Diese Regelungen werden daher sukzessive im gesamten Stadtgebiet geändert; entweder durch veränderte Fahrstreifenanteile oder Änderungen in der Signalisierung.

Frage 2:

Wurde zuvor die Leistungsfähigkeit des Knotens für den Rechtsabbiegeverkehr bei beiden Varianten geprüft? Falls ja, welche Daten/Erhebungen liegen diesbezüglich vor?

Antwort zu 2:

Nein.

Frage 3:

Ist vorgesehen, die neue Abbiegeregelung zu überprüfen, wie diese sich verkehrlich auswirkt?

Antwort zu 3:

Nein, die Veränderung ist ohne Anpassungen an der Signalisierung bzw. Ausstattung und Überplanung der Steuerungslogik des Knotenpunktes nicht zurückzunehmen.

Frage 4:

Ist den zuständigen Stellen bekannt, das sich insbesondere zu den Verkehrsspitzen - aber nicht nur dann - ein größerer Rückstau bildet?

Antwort zu 4:

Zuletzt waren längerfristige Baustellen ausschlaggebend für die Verkehrsqualität in diesem Bereich. Beschwerden infolge der Fahrstreifenanpassung im Endzustand liegen bislang nicht vor. Aktuelle Verkehrszählungen liegen hierzu weder vor noch sind derartige Erhebungen hier gegenwärtig geplant. Allerdings sind betriebliche Störungen zur Koordination mit der Nachbaranlage aufgefallen und zur Regulierung beauftragt worden. Letztere könnten Ursache für die erwähnten Einschränkungen sein.

Frage 5:

Liegen Unfallzahlen zum o.g. Knotenpunkt für die Situation des Rechtsabbiegens sowohl den Einfädelungsvorgang in Alt-Mariendorf, den Abbiegevorgang selbst sowie die Einordnung in der Rathausstraße betreffend vor (bitte für die Jahre 2023, 2024, 2025 und ab Änderung der Regelung getrennt nach Verkehrsteilnehmern, Art der Verletzungen und Schäden sowie Unfallursache und Verursacher ausweisen)?

Antwort zu 5:

Die Anzahl der polizeilich registrierten Verkehrsunfälle (VU) nach VU-Kategorie im Zeitraum 1. Januar 2023 bis 31. März 2026 ist der folgenden Tabelle zu entnehmen. Die Änderung des Mehrspurigen Abbiegens wurden am 13.11.2025 vollzogen.

VU-Kategorie	Anzahl				
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025 (bis 12.11.)	Jahr 2025 (ab 13.11.)	Jahr 2026 (bis 31.03.)
VU mit Getöteten	0	0	0	0	0
VU mit Schwerverletzten	0	0	0	0	0
VU mit Leichtverletzten	0	0	1	0	0
VU mit schwerem	0	0	0	0	0

Sachschaden					
sonstige Sachschadenumfälle	4	4	4	1	0
VU unter berauschenden Mitteln	0	0	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>0</b>

(Quelle: Datenbank Verkehrsunfallursachenuntersuchung (DB VUUs), Stand: 22.Mai 2026)

Die beteiligten Verkehrsteilnehmenden und die VU-Verursachenden sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

VU-Beteiligte/ VU-Verursachende nach VU-Kategorie	Anzahl				
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025 (bis 12.11.)	Jahr 2025 (ab 13.11.)	Jahr 2026 (bis 31.03.)
<b>VU mit Leichtverletzten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
sonstige Kraftfahrzeugführende	0	0	1	0	0
davon verursachend	0	0	1	0	0
Radfahrende	0	0	1	0	0
davon verursachend	0	0	0	0	0
<b>sonstige Sachschadenumfälle</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
Pkw-Führende	7	7	8	2	0
davon verursachend	4	4	4	1	0
Lkw-Führende	1	0	0	0	0
davon verursachend	0	0	0	0	0
Kraftomnibusführende	0	1	0	0	0
davon verursachend	0	0	0	0	0

(Quelle: DB VUUs VU, Stand: 22. Mai 2026)

Die VU-Ursachen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

VU-Ursache nach VU-Kategorie	Anzahl				
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025 (bis 12.11.)	Jahr 2025 (ab 13.11.)	Jahr 2026 (bis 31.03.)
<b>VU mit Leichtverletzten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Fehler beim Abbiegen nach rechts	0	0	1	0	0
<b>sonstige Sachschadenumfälle</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>0</b>

VU-Ursache nach VU-Kategorie	Anzahl				
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025 (bis 12.11.)	Jahr 2025 (ab 13.11.)	Jahr 2026 (bis 31.03.)
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	2	0	1	0	0
Abstand	0	1	0	0	0
Fehler beim Überholen	2	1	2	1	0
Fehler beim Fahrstreifenwechsel	0	1	1	0	0
Fehler beim Abbiegen nach rechts	4	3	3	1	0
sonstige Fehler bei Fahrzeugführenden	1	1	0	0	0

(Quelle: DB VUUs, Stand: 22. Mai 2026)

Berlin, den 04.06.2026

In Vertretung

Arne Herz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt